Jahresbericht 2018

GC Vaduz

Das erste Ereignis des Jahres ist immer der Paraschie in Klosters. Dieses Mal bei nicht optimalen Bedingungen am 10 Februar.

Hier die Stimmung am Startplatz. An den Gesichtern erkennt man eine unverdrossene Stimmung.

Die offenbar auch zum Erfolg führte.

Und danach das für Triesenberg grösste Ereignis: der Faschingsumzug: auch hier war wieder der alte, harte Kern des GCV vertreten:

Dann sollte der Start- und Landeplatz und die Hütte im Frühjahrsputz auf Vordermann gebracht werden. Aber weil das Fliegen ja wichtiger ist als das Putzen, vermutete man schlechtes Wetter, das sich nicht ganz so schlecht einstellte.

Dann kam der definitive Entschluss an der Generalversammlung, die dieses Mal am 6. April im Schaanerhof stattfand.

Hier bei den wichtigen Vorbesprechungen

und danach auch bei der Preisverleihung der letzten Landesmeisterschaft.

Und dann fand der Putztag am Samstag den 7. April statt. Hier der immer aktive Kern des Gleitschirmclubs:

Und das Resultat des Tages kann man an dem gemähten Faltplatz und der fast leeren Hütte erkennen. Es war ja ein herrlicher Tag wie im Sommer an dem man wegen dem angekündigten Föhn nur putzen aber nicht fliegen konnte.
Für die Saisoneröffnung sollte es jedoch ein Tag sein an dem man fliegen kann. Daher hart Urs Den Termin auf Samstag, den 14. April festgelegt. Das Wetter zeigte sich von der besten Seite und der Vorstand bot Festwirtschaft und zusätzliche Busverbindung nach Gaflei.

Erst am späten Nachmittag sah es aus als wolle der Himmel drohen. Was aber die wenigsten beeindruckte. Alles verlief ohne Probleme , wenn man von einem kleinen Pech bei der Landung absieht.

Die Landesmeisterschaft Fand eine Woche nach der Saisoneröffnung am Sa. 21. April statt. Es war für dieses Mal nur ein Lauf geplant, der bei guten Wetterverhältnissen auch erfolgreich durchgeführt werden konnte. Wie üblich die Versammlung vor dem Start auf Bargella. Der Task umfasste diesmal Boje Altes Tunnel- Tuas- Gafadura- Leistacham (Churfirsten)- Sender Feldkirch- Vaduz.

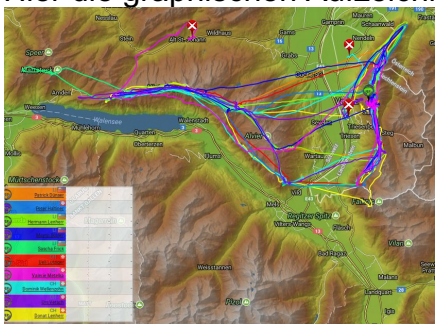
und hier die Sieger der Landesmeisterschaft. Dank Paul Koch erschien dieses Bild auch in den Tageszeitungen.

12 Sport

Landesmeister bestätigt

Die Wertung: 1. Martin Bühler Liechtensteiner Landesmeister
2. Ueli Lützinger CH
3. Peter Haltiner CH
4.Patrick Dünser Liechtenstein (Silber)
5. Hermann Lehnherr Liechtenstein (Bronce)

Hier die graphischen Aufzeichnungen



Als weitere Veranstaltung war ein 3-tägiger Clubausflug vom Fr. 08. - So.10 Juni vorgesehen. Die guten Wetterverhältnisse lockten jedoch schon früher in die Lüfte. So machten sich auf Anregung von Urs Vetsch einige auf nach Weissenstein. Dort wurden einige lange und weite Flüge gemacht.

Weissenstein war nicht der einzige Ausflugsort. Einige Clubmitglieder waren auch in Schruns am Hochjoch, auf der Ebenalp selbst Malbun wurde beehrt. So gestaltete sich das Clubleben mit vielen Teilnehmern sehr aktiv.

Eine kurzfristig vorgesehene Aufgabe anlässlich einer Veranstaltung zur Eröffnung der Schüler-Olympiade in der Sportanlage Rheinwiese in Schaan landen könnten. Es

war zuerst nicht klar ob alle Piloten den Sprtplatz erreichen. Daher wurde noch vorher mit einigen Flügen von Foppa und von Bargella geübt.
hier noch vor dem Start und hier nach den glücklichen Landungen.

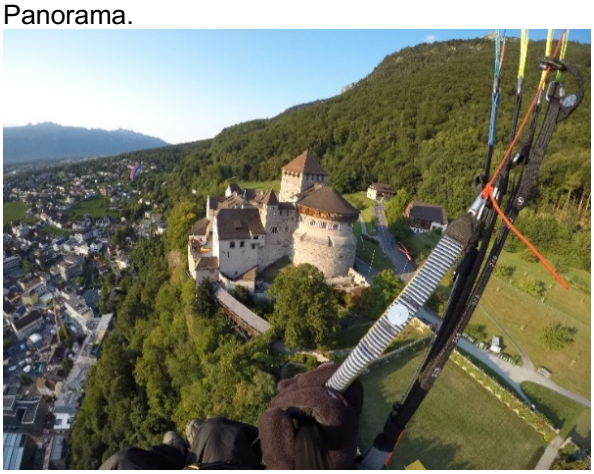
Das olympische Feuer wurde per Gleitschirm nach Schaan geflogen.

Und solange die meisten auf Ebenalp, Weisenstein oder Vaduz Flugstrecken übten, waren Andere am Walensee mit ihrer Sicherheit beschäftigt:

Fürstenfliegen fand am **Mi. 15.August.2018** statt. Es fand sich eine stattliche Fliegertruppe auf Bargella ein:

Startvorbereitungen.

Das Wetter war gut, aber zu einem Mittagsflug von Malbun hat es dennoch nicht gereicht. Dafür entstanden wieder spektakuläre Bilder vom Flug und vom Panorama.



Ausflug ins Wallis / Fiesch war ursprünglich für Fr.-So. 24.-26. August vorgesehen, fand dann aber erst am 8. Und 9. September statt. Mit dabei waren Martin Bühler , Patrick Dünser und Urs Vetsch.

tartzeit	Pilot	Startplatz	Strecke	Länge
11:19 =UTC+02:00	Martin Bühler	CH Weissenstein		178.05 km
10:32 =UTC+02:00	Thomas Kessler	CH Fiesch		127.81 km
11:20 =UTC+02:00	Simon Brülisauer	CH Weissenstein		127.62 km
11:24 =UTC+02:00	Benjamin Staub	CH Weissenstein		118.25 km
11:35 =UTC+02:00	Fritz Hodel	CH Weissenstein		135.16 km
14:01 =UTC+02:00	Roman Kowalczyk	CH Graitery		109.66 km
12:00 =UTC+02:00	Nico Figini	CH Weissenstein		96.72 km
11:49 =UTC+02:00	Hans Strahm	CH Weissenstein		111.45 km
12:13 =UTC+02:00	Lukas Stalder	CH Le Suchet		81.51 km

Am Sa. 16.September landeten wieder 7 Piloten im Stadion zur Eröffnung des Sportfestes gerade bevor die ersten Athleten unter 10 Jahren mit ihrem Rennen anfingen und obwohl es am Startplatz noch Nebel hatte.
Es landeten :
Urs Vetsch, Frank Wilke, Normann Öhri, Martin Brunhard, Toni Ackermann, Remi Moser, Sascha Frick.

Dann kam das Wochenende mit zwei Veranstaltungsterminen. Auf dem Programm war am 29. September der Ausflug auf die Alp Rohr und das 40Jahresjubiläum des LHGV. Die Wetterprognosen kündigten Biese an, sodass sich Urs und 7 weitere Piloten für Alp Rohr entschieden, wo sie auch fliegen und den zweiten Z'Morga geniessen konnten.

Auf Sareis wartete man um diese Zeit vergebens dass der Wind auf West dreht. Erst am späteren Nachmittag gelang es Peter Haltiner und Hermann Lenherr noch einen kurzen Flug nach Malbun zu machen. Damit retteten sie wenigstens teilweise das 40-Jahresjubiläum des LHGV. Hier hatte Hermi vergebens ausgelegt.

Der Plauschwettkampf, der am 06.10.2018 oder 07.10.2018 stattfinden sollte musste wegen schlechten Wetterbedingungen abgesagt werden.
Klausabend fand am Freitag, den 9. November im Restaurant Freihof in Mauren statt. Ein gemütlicher Abend von 29 Mitgliedern, bei dem hauptsächlich die private und Diskussion gepflegt wurde ohne Diashow.

Damit geht ein sehr gut genutztes Flugjahr mit vielen sehr tollen Erlebnissen zu Ende.
Mauren , den 19.11.2018
Peter Wollwage